

367041-2026 - Iomaíocht

An Ghearmáin – Engineering design services – Sanierung und Erweiterung des bestehenden Rathauses der Verbandsgemeindeverwaltung Kastellaun - technische Gebäudeausrüstung Heizung Lüftung Sanitär
OJ S 101/2026 28/05/2026
Fógra maidir le conradh nó lamháltas — an gnáthchóras
Seirbhísí

1. Ceannaitheoir

1.1. Ceannaitheoir

Ainm oifigiúil: Verbandsgemeindeverwaltung Kastellaun

R-phost: vergabestelle@kastellaun.de

Cineál dlíthiúil an cheannaitheora: Comhlacht dlí phoiblí atá faoi rialú údaráis áitiúil

Gníomhaíocht an údaráis chonarthaigh: Seirbhísí poiblí ginearálta

2. Nós imeachta

2.1. Nós imeachta

Teideal: Sanierung und Erweiterung des bestehenden Rathauses der Verbandsgemeindeverwaltung Kastellaun - technische Gebäudeausrüstung Heizung Lüftung Sanitär

Cur síos: Die Verbandsgemeinde Kastellaun plant die Sanierung und die Erweiterung des bestehenden Rathauses der Verbandsgemeindeverwaltung in Kastellaun. Folgende Maßnahmen sind zu planen und umzusetzen: 1.) Energetische Sanierung Das Bestandsgebäude, Baujahr 1968, soll energetisch saniert werden. Es ist geplant, sämtliche Fenster und Außentüren, die überwiegend noch aus der Bauzeit stammen, einschließlich der außenliegenden Sonnenschutzeinrichtungen zu erneuern. Weiterhin sollen Fassade und Dach energetisch saniert werden, so dass ein das gesetzliche Mindestniveau übertreffender Baustandard erreicht wird. 2.) Barrierefreier Ausbau Zur Verbesserung der Barrierefreiheit soll ein barrierefreier Aufzug im Gebäude einbaut werden. Derzeit ist ein Aufzug vorhanden, der den DIN-normgerechten Anforderungen nicht genügt. Es ist davon auszugehen, dass hierfür interne Umstrukturierungen der Räumlichkeiten erforderlich werden. In dem Zuge soll auch der bestehende Serverraum im 4. OG neu angeordnet werden. 3.) Erweiterung Erdgeschossig sollen barrierefreie multifunktionale Meetingräume mit eigenem Sanitärbereich angebaut werden. Eine separate Zugangsmöglichkeit ist dabei zwingend erforderlich. Der bestehende Sitzungssaal im 1. Obergeschoss wird danach nicht mehr als solcher benötigt. Das bestehende Rathaus wird derzeit mit einer elektrischen Fußbodenheizung beheizt. 4.) Maßnahmen zur Cybersicherheit Neben der Erneuerung der Netzwerktechnik zum Zwecke der Cybersicherheit und der Errichtung/Verlagerung von Serverräumen soll die Hauptverteilung Strom sowie die Regelung der elektrischen Fußbodenheizung erneuert werden. Es ist geplant, die veraltete hybride Telefonanlage gegen eine Cloud-basierte Anlage zu ersetzen. Alle Räume im Rathaus sollen ein elektronisches Schließsystem erhalten. 5.) Sanierung der Toilettenanlagen Im gesamten Gebäude sollen die Toilettenanlagen saniert werden (5 Sanitärräume). Die oben beschriebenen Maßnahmen werden aus dem Regionalen Zukunftsprogramm R.Z.N. des Landes Rheinland-Pfalz gefördert.

Aitheantóir an nós imeachta: 00907b13-4a27-4b63-baa3-204c86896bb4

An cineál nóis imeachta: Idirbheartaíocht lena mbaineann foilsiú roimh ré glao ar iomaíocht / iomaíocht lena mbaineann idirbheartaíocht

Tá an nós imeachta á bhrostrú: tá

An bonn cirt leis an nós imeachta brostaithe: Gem. § 17 Abs. 3, Abs. 8 VgV kann bei Dringlichkeit die Einhaltung der Teilnahmefrist/Angabensfrist gekürzt werden. Die Einhaltung der Teilnahmefrist von 30 Tagen sowie die Einhaltung der Angebotsfrist von 25 Tagen ist hier nicht möglich, da der Ende Dezember 2025 für diese Maßnahme eingegangene Förderbescheid eine Fertigstellung der kompletten umfangreichen Baumaßnahme bis Ende Dezember 2028 vorsieht. Demnach muss bis August 2026 das komplette zweistufige Ausschreibungsverfahren für diese Fachplanung durchgeführt sein, damit der Fachplaner zeitnah mit der Planung beginnen kann. Nach Erhalt der Baugenehmigung (Dauer bis zu drei Monate) sind nach Erstellung der Werk- und Ausführungsplanung im 1. Quartal 2027 bereits die einzelnen Gewerke für die verschiedenen Bauabschnitte auszuschreiben, sodass mit einem Baubeginn Ende 1./Anfang 2. Quartal 2027 gerechnet werden kann. Nur so ist eine Umsetzung der umfangreich geplanten Sanierung und Erweiterung des Rathauses im laufenden Betrieb bis Ende 2028 möglich. Eine frühere Ausschreibung der Fachplanungsleistungen war nicht möglich, da der Objektplaner erst Planungsvorleistungen erbringen musste, damit der Umfang der Fachplanerleistungen, bei dieser aufwendigen Sanierung und Erweiterung des Rathauses, festgelegt werden konnte.

2.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Seirbhísí

Príomhaicmiú (cpv): 71320000 Engineering design services

2.1.2. An áit feidhmíochta

Foroinn tíre (NUTS): Rhein-Hunsrück-Kreis (DEB1D)

Tír: An Ghearmáin

2.1.4. Eolas ginearálta

Bunús dlí:

Treoir 2014/24/AE

vgv -

2.1.6. Forais eisiaimh

Foinse na gcúiseanna eisiúna: Fógra

Sárú oibleagáidí arna socrú faoi fhorais eisiaimh náisiúnta amháin: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussgründe nach § 123 -§ 126 GWB.

5. Luchtóg

5.1. Luchtóg: LOT-0001

Teideal: Sanierung und Erweiterung des bestehenden Rathauses der Verbandsgemeindeverwaltung Kastellaun - technische Gebäudeausrüstung Heizung Lüftung Sanitär

Cur síos: Die Verbandsgemeinde Kastellaun plant die Sanierung und die Erweiterung des bestehenden Rathauses der Verbandsgemeindeverwaltung in Kastellaun. Folgende Maßnahmen sind zu planen und umzusetzen: 1.) Energetische Sanierung Das Bestandsgebäude, Baujahr 1968, soll energetisch saniert werden. Es ist geplant, sämtliche Fenster und Außentüren, die überwiegend noch aus der Bauzeit stammen, einschließlich der außenliegenden Sonnenschutzvorrichtungen zu erneuern. Weiterhin sollen Fassade und Dach energetisch saniert werden, so dass ein das gesetzliche Mindestniveau übertreffender

Baustandard erreicht wird. 2.) Barrierefreier Ausbau Zur Verbesserung der Barrierefreiheit soll ein barrierefreier Aufzug im Gebäude einbaut werden. Derzeit ist ein Aufzug vorhanden, der den DIN-normgerechten Anforderungen nicht genügt. Es ist davon auszugehen, dass hierfür interne Umstrukturierungen der Räumlichkeiten erforderlich werden. In dem Zuge soll auch der bestehende Serverraum im 4. OG neu angeordnet werden. 3.) Erweiterung Erdgeschossig sollen barrierefreie multifunktionale Meetingräume mit eigenem Sanitärbereich angebaut werden. Eine separate Zugangsmöglichkeit ist dabei zwingend erforderlich. Der bestehende Sitzungssaal im 1. Obergeschoss wird danach nicht mehr als solcher benötigt. Das bestehende Rathaus wird derzeit mit einer elektrischen Fußbodenheizung beheizt. 4.) Maßnahmen zur Cybersicherheit Neben der Erneuerung der Netzwerktechnik zum Zwecke der Cybersicherheit und der Errichtung/Verlagerung von Serverräumen soll die Hauptverteilung Strom sowie die Regelung der elektrischen Fußbodenheizung erneuert werden. Es ist geplant, die veraltete hybride Telefonanlage gegen eine Cloud-basierte Anlage zu ersetzen. Alle Räume im Rathaus sollen ein elektronisches Schließsystem erhalten. 5.) Sanierung der Toilettenanlagen Im gesamten Gebäude sollen die Toilettenanlagen saniert werden (5 Sanitärräume). Die oben beschriebenen Maßnahmen werden aus dem Regionalen Zukunftsprogramm R.Z.N. des Landes Rheinland-Pfalz gefördert. Aitheantóir inmheánach: LOT-0001 01-03-2026

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Seirbhísí

Príomhaicmiú (cpv): 71320000 Engineering design services

5.1.2. An áit feidhmíochta

Foroinn tíre (NUTS): Rhein-Hunsrück-Kreis (DEB1D)

Tír: An Ghearmáin

5.1.3. Fad measta

Fad ama eile: Anaithnid

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá

Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): níl

Eolas breise: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Bearta a chinntíonn cáilíocht

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Die rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Eignung ist wie folgt nachzuweisen (siehe Unterlagen zur Ausschreibung, Dokument: "Abfrage der Eignung, Teilnahmeantrag"): 1. Bietergemeinschaftserklärung (wenn gegeben) 2.

Verzeichnis der Leistungen anderer Unternehmer (Angabe von Nachunternehmerleistungen und/oder Eignungsleihe nach § 47 Abs.1 VgV) 3. Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 GWB 4. Erklärung zu § 124 GWB 5. Erklärung zur Zahlung von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen 6. Handelsregistrauszug oder einen entsprechenden Nachweis 7. Beibringung eines geeigneten Nachweises, dass der Bewerber

über eine Berufshaftpflichtversicherung verfügt, deren Deckungssumme für Personenschäden mindestens 3 Mio. Euro und zusätzlich für sonstige Sach- und Vermögensschäden mindestens 3 Mio. Euro beträgt. 8. Erklärung über den Gesamtumsatz in den letzten drei Geschäftsjahren. 9. Erklärung, aus der das jährliche Mittel der vom Bieter in den letzten drei Jahren Beschäftigten (Anzahl inkl. Führungskräfte) ersichtlich ist. 10. Nachweis der Berufszulassung des beteiligten Architekten durch ein geeignetes nachprüfbares Dokument 11. Nachweis über die besondere Erfahrung des Bieters mit der Planung und Bauüberwachung, Realisierung von vergleichbaren Gebäuden durch zwei geeignete Referenzen. (Planunterlagen der Referenzen sind als Anlage beizufügen) Hierbei sind Referenzen der Projektleiter aufzuführen, welche auch dieses ausgeschriebene Projekt leiten werden. D. h. zwingende Übereinstimmung der Projektleitung (Projektleiter und stellvertretender Projektleiter) bei den eingereichten Referenzobjekten und der vorgesehenen Projektleitung des hier ausgeschriebenen Projektes. Des Weiteren muss die Umsetzung der Referenzen/Maßnahmen unter Berücksichtigung öffentlicher Vergabevorschriften abgewickelt worden sein. weitere geforderte Angaben und Vorgaben zu den Referenzen 1 und 2: Bezeichnung der Referenz. Die Anforderung an den Gegenstand - Planung und Realisierung eines Um- und Erweiterungsbaus bzw. Sanierung eines Gebäudes mit vergleichbarer Größe – muss erfüllt sein. Die Baumaßnahme muss während des laufenden Betriebes durchgeführt worden sein. Die anrechenbaren Kosten (KG 410 u 420) nach DIN 276 betragen mindestens 300.000,00 € netto. Die Planungsleistungen für die Leistungsphasen 1-3, 5,6 u 8 sind erbracht worden. In der Leistungsphase 8 sind bis zum Tag der Bewerbung mindestens 80 % erbracht worden. Der Abschluss der Leistungsphase 8 (oder deren überwiegende Erbringung zu 80%) liegt nach dem 31.12.2010. Wann wurde das Projekt abgeschlossen? Das Projekt wurde kosten- und termingerecht abgewickelt. Nennung der Personen, die mit dieser Maßnahme betraut waren. Hierbei muss es sich zwingend um mindestens einen Projektleiter und einen stellvertretenden Projektleiter handeln. Angabe der jeweiligen Befähigung und Ausbildung. Hierbei muss es sich mindestens um einen Architekten und/oder Ingenieur oder vergleichbar Techniker/Meister handeln. Angabe der Berufserfahrung von mindestens je 5 Jahren. Zwingende Übereinstimmung der Projektleitung (Projektleiter und stellvertretender Projektleiter) von diesem Referenzobjekt und der vorgesehenen Projektleitung des hier ausgeschriebenen Projekts. Nennung Referenzgeber, Anschrift, Kontaktdaten sowie kurze Beschreibung der Maßnahme. Planunterlagen, Beschreibungen der Referenzen sind als Anlage beizufügen. (Die Angaben in dem Formular/Dokument - Abfrage der Eignung - gelten bei Abweichungen vorrangig.) Die geforderten Angaben sind zwingend in dem Dokument - Abfrage der Eignung, Teilnahmeantrag - aufzuführen. Das Dokument ist den Ausschreibungsunterlagen, Auftragsunterlagen zu entnehmen. Bei der Bewertung der Teilnahmeanträge werden ausschließlich Referenzen herangezogen, die die Mindestanforderungen an die Referenzen erfüllen. Eine Nichteinhaltung der geforderten Bedingungen an die Referenzen sowie an die für die Projektleitung vorgesehenen Personen führt zum Ausschluss. Demnach sind, im Rahmen der 1. Stufe der Eignungsabfrage /Teilnahmewettbewerb folgende Unterlagen über die Vergabepattform zu übermitteln: - Dokument „Abfrage der Eignung, Teilnahmeantrag“ mit den dort geforderten Unterlagen, Anlagen - Eigenerklärung Russlandbezug - Mustererklärung_3_Mindestentgelt Eine wissentlich falsche oder fehlende Erklärung einschließlich aller Anlagen kann den Anschluss von diesem Verfahren zur Folge haben. Fehlende Erklärungen, Anlagen zu dem Dokument zur Eignungsabfrage, Teilnahmeantrag werden nicht nachgefordert. Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Eolas faoin dara céim de nós imeachta dhá chéim:

An líon íosta iarrthóirí a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta: 3

Beidh an nós imeachta ar siúl i gcéimeanna comhleanúnacha. I ngach céim, d'fhéadfaí roinnt rannpháirtithe a dhíchur

Forchoimeádann an ceannaitheoir an ceart an conradh a dhámhachtain ar bhonn na dtairiscintí tosaigh gan aon chaibidlíocht eile

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Praghas

Cur síos: 40 % Preis der Leistung. Auf Grundlage der angebotenen Honorarkonditionen sowie der vorgegebenen anrechenbaren Kosten wird je Büro ein Vergleichshonorar durch die Vergabestelle ermittelt. Für die Angebotswertung wird eine Punkteskala von 0 bis 5 Punkte festgelegt. 5 Punkte erhält das Angebot mit der niedrigsten Wertungssumme. 0 Punkte erhält ein Angebot mit dem zweifachen der niedrigsten Wertungssumme. Alle Angebote darüber erhalten ebenfalls 0 Punkte. Die Punktebewertung für die dazwischen liegenden Preise erfolgt über eine lineare Interpolation mit drei Stellen nach dem Komma. In die Wertung Ihres Angebotes fließen die Zeithonorare mit folgenden, geschätzten Zeitansätzen ein: - 5 Stunden Geschäftsführer - 5 Stunden Architekt/Ingenieur - 5 Stunden staatl. geprüfte Techniker - 5 Stunden technische Zeichner und sonstige Mitarbeiter mit vergleichbarer Qualifikation, die technische oder wirtschaftliche Aufgaben erfüllen.

Critéar:

Cineál: Cáilíocht

Cur síos: 60 % - Darstellung der Herangehensweise, um einen Eindruck von der Arbeitsweise des Büros zu erhalten. Für folgende Bereiche sollen Ansätze von Lösungsmöglichkeiten schriftlich dargestellt werden, welche im Auftragsfall Anwendung finden: 1. Darstellung der fachtechnischen Herangehensweise an die Maßnahme im Rahmen der Organisation und Durchführung der Bauüberwachung - in Bezug auf vergleichbare Projekte. 2. Darstellung der strukturellen Herangehensweise in Bezug auf die zu realisierende Maßnahme mit Erläuterungen zu den spezifischen Anforderungen und deren Umsetzungen. Eine Maximalpunktzahl von 5 Punkten wird je Kriterium vergeben, wenn dieses nach Auffassung des Vergabegremiums – sehr gut erfüllt – wurde und somit vollumfänglich die Erwartungen erfüllt. Eine entsprechende Abwertung der zu vergebenden Punkte erfolgt, wenn die Leistungserbringung dem entsprechend weniger zu erwarten ist. 4 Punkte = Die Leistungserbringung ist in sehr großen Teilen zu erwarten. - gut erfüllt – 3 Punkte = Die Leistungserbringung ist überwiegend zu erwarten. – befriedigend erfüllt 2 Punkte = Die Leistungserbringung ist in Teilen zu erwarten. – ausreichend erfüllt – 1 Punkt = Die Leistungserbringung ist nur geringfügig zu erwarten. – mangelhaft erfüllt- 0 Punkte = Die Leistungserbringung ist in keiner Weise zu erwarten. – ungenügend erfüllt- zu 1. Darstellung fachtechnische Herangehensweise an die Maßnahme im Rahmen der Organisation und Durchführung der Bauüberwachung - in Bezug auf vergleichbare Projekte. Die Maximalpunktzahl erhält ein Büro, wenn wie folgt auf die Maßnahme eingegangen wird: - Die Organisation und Durchführung der Bauüberwachung werden anschaulich und ausführlich dargestellt. - Die Maßnahmen zur Qualitäts-, Kosten- und Terminsicherung werden detailliert erläutert. - Es liegt eine Qualitätsmanagement-Zertifizierung vor. - Es ist zu erwarten, dass eine regelmäßige und zeitnahe Baustellenpräsenz entsprechend den anfallenden Anforderungen umgesetzt wird. - Auf vergleichbare Projekte wurde Bezug genommen. Die Darstellung lässt eine sehr gute Leistungserbringung erwarten. (5 Punkte) zu 2. Darstellung der strukturellen Herangehensweise in Bezug auf die zu realisierende Maßnahme mit Erläuterungen zu den spezifischen Anforderungen und deren Umsetzungen. Die Maximalpunktzahl erhält ein Büro, wenn wie folgt auf die Maßnahme eingegangen wird: - Hier bezieht sich die Darstellung der strukturellen Herangehensweise klar auf das zu realisierende

Projekt. - Auf die zu erwartenden Anforderungen wurde in analytischer Weise eingegangen. - Lösungsmöglichkeiten wurden aufgezeigt. - Eine Auseinandersetzung mit dem zu realisierenden Projekt ist eindeutig erkennbar. - Es kann eine rasche Einarbeitung in das Projekt erwartet werden. Eine sehr gute Leistungserbringung ist somit zu erwarten. (5 Punkte)

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teagacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis
Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://www.subreport.de/E95741913>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://www.subreport.de/E95741913>

Na teagacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis
Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach

Spriocdháta chun iarrataí ar rannpháirtíocht a fháil: 15/06/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spriocdháta chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Die Nachforderung von Unterlagen richtet sich nach § 56 VgV.

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an Conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea

Sonrascú leictreonach: Éigeantach

Úsáidfear ordú leictreonach: tá

Úsáidfear íocaíocht leictreonach: tá

5.1.15. Teicnící

Creat-chomhaontú:

Níl feidhm ag creat-chomhaontú

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht idirghabhála: Vergabekammer Rheinland-Pfalz, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer Rheinland-Pfalz, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Eolas faoi spriocdhátaí athbhreithnithe: Die Informations- und Wartepflicht ist in § 134 GWB geregelt.

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe: Vergabekammer Rheinland-Pfalz, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

8. Eagraíochtaí

8.1. ORG-0001

Ainm oifigiúil: Verbandsgemeindeverwaltung Kastellaun

Uimhir chlárúcháin: Berichtseinheit-ID 00001236

Seoladh poist: Kirchstr. 1
Baile: Kastellaun
Cód poist: 56288
Foroinn tíre (NUTS): Rhein-Hunsrück-Kreis (DEB1D)
Tír: An Ghearmáin
R-phost: vergabestelle@kastellaun.de
Teil.: 067624030
Seoladh idirlín: <http://www.kastellaun.de>
Róil na heagraíochta seo:
Ceannaitheoir

8.1. ORG-0002

Ainm oifigiúil: Vergabekammer Rheinland-Pfalz, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Uimhir chlárúcháin: 6131162234
Baile: Mainz
Cód poist: 55116
Foroinn tíre (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
Tír: An Ghearmáin
R-phost: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de
Teil.: +49 6131162234
Róil na heagraíochta seo:
Eagraíocht athbhreithniúcháin
Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe
Eagraíocht idirghabhála

8.1. ORG-0003

Ainm oifigiúil: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Uimhir chlárúcháin: 0204:994-DOEVD-83
Baile: Bonn
Cód poist: 53119
Foroinn tíre (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Tír: An Ghearmáin
R-phost: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Teil.: +49228996100
Róil na heagraíochta seo:
TED eSender

Eolas faoin bhfógra

Aitheantóir/leagan an fhógra: 25d21280-39c4-4c9c-920b-ce348b22045b - 01
Cineál na foirme: lomaíocht
Cineál an fhógra: Fógra maidir le conradh nó lamháltas — an gnáthchóras
Fochineál an fhógra: 16
Dáta seolta an fhógra: 26/05/2026 11:53:09 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa
Na teangacha ina bhfuil an fógra seo ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis
Uimhir foilseacháin an fhógra: 367041-2026
Uimhir eagráin IO S: 101/2026

